

# anuar ilige 3 Könige

## KAUF IN SPEYER

e Geschäfte geöffnet  
ielen Sonderangeboten und Neujahrsmarkt



S P E Y E R

6279276\_10\_1

## Fußball-Fans spenden 250 Euro für „B.L.U.T.“

**PHILIPPSBURG:** Bei den Fahrten zu den Bundesliga-Heimspielen wurde im Bus für einen guten Zweck gesammelt

den Der gut 50-köpfige Philippsburger  
nde Bayern München-Fanclub „Anzinger  
lten Katzen“ hat nicht nur Fußball  
wer- im Kopf, sondern auch ein Herz für  
fo+ kranke Mitmenschen. „Bei unseren  
iert. Auswärtsfahrten in die Münchener  
n in Allianz-Arena hatten wir stets eine  
dert, Spendenkasse dabei, die sich nach  
ean- und nach füllte“, so der zweite Vor-  
schü- sitzende Jürgen Braun.

ist Jetzt konnte dieser besondere  
um Fanclub, der erst seit knapp zwei  
man- Jahren besteht und sich nach dem  
and legendären Münchener Torhüter  
Bro- Sepp Maier - der „Katze von Anzing“  
ibt. - benannte, einen Spendenscheck  
trof- von 250 Euro an den Hambrücker  
ab- Freundeskreis für den Verein  
ten- B.L.U.T. (Bürger für Leukämie- und  
nüre Tumorerkrankte) übergeben.

uch Der Hambrücker Freundeskreis  
freute sich sehr über die überras-  
g chende und nicht selbstverständliche  
ar Geldspende, die ein Stück wei-



Die „Anzinger Katzen“ bei der Spendenübergabe.

FOTO: OF

ter hilft, die in der Region durchge-  
führten Typisierungsaktionen zu fi-  
nanzieren.

Für viele Menschen, die mit der  
niederschmetternden neuen Diag-  
nose Leukämie oder Lymphom kon-

frontiert werden, bedeutet eine  
Stammzellentransplantation die  
einzige Chance auf Heilung. Welt-

weit stehen heute über 12 Millionen  
freiwillige Stammzellenspender zu  
Verfügung, etwa 80 Prozent der be-

troffenen Patienten finden unter ih-  
nen einen Spender.

„Das Hauptanliegen des Vereins  
B.L.U.T. ist es, die Spenderdateien  
immer weiter auszubauen, damit  
möglichst viele Patienten eine  
Chance auf Leben bekommen“, so  
Hans-Joachim Of, der im Vorjahr  
zusammen mit dem Freundeskreis  
in Hambrücken eine Typisierungs-  
aktion für einen erkrankten Mitbür-  
ger startete. Die Aufnahme neuer  
Spender in die Datei kostet etwa 60  
Euro, so dass jede Geldspende will-  
kommen ist, heißt es beim Verein.

„Wir werden auch bei unseren  
künftigen Fahrten in erster Linie  
'unseren FC Bayern' unterstützen“,  
sagen die 'Anzinger Katzen' aus  
Philippsburg „doch am Ende der  
Saison ist bestimmt wieder ein schö-  
ner Betrag für die gute Sache bei-  
sammen. Wir bleiben auch für  
B.L.U.T. am Ball“. (of)

g  
ar  
Vorabschiedung von treuen und verdienten Mitarbeitern